

Von den zwei Ausfertigungen wird eine dem Stifte, die andere dem Rathe zugestellt.

Unterschrift Jobst Heines von Heimburg und dessen Siegel am Bergstr.

80. 1623 April 15 (Dienstag in den h. Ostern).

Bürgermeister und Rath der Stadt Wunstorf verpflichten sich, Mag. Barthold Göze, Heinrich Göze, seinem Sohne, und Johann Borneman, seinem Schwiegersohne, die ihnen geliehenen 100 Speciesthaler mit $5\frac{1}{2}$ Speciesthalern und 2 Mariengroschen zu verzinsen.

Pap. Unterschriften der Bürgermeister Werner Bodeker (?) und Johann Sander, des Rämmerers Hermann Hoffmeister und Mag. Hans Berbes (?); Oblatensecret von Wunstorf. Quittungsvermerk Dietrich Ruhtz für Joh. Beermann vom 3. Juni 1653.

Durch Einschnitte kassiert.

81. 1636 Februar 18 Hannover.

Georg, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg, bestätigt nach dem Ableben Herzog Friedrich Ulrichs und nach Besitzergreifung von dem Fürstenthum Braunschweig Calenbergischen Theils und Entgegennahme der Huldigung in Hannover Bürgermeister, Rath und Bürgern zu Wunstorf ihre Privilegien, Recht, Statuten, Freiheit und Gewohnheiten.

Unterschrift Herzog Georgs und dessen Siegel in Holzkapsel am Bergstr.

Beiliegend (81a) Quittung des S(ecretärs) Julius August Bitus über empfangene 16 ₰ nebst Schreibgebühr für die Confirmation der Privilegien vom 27. April 1636.

81 a. 1640 August 7 Wunstorf.

Bürgermeister und Rath von Wunstorf bekennen, den Erben des Tileke Lubke vierzig Goldgulden, verzinslich mit sechs Hannoverschen Mark (zu Ostern jeden Jahres), schuldig zu sein, und stellen auf Antrag des Steffen Lubke darüber eine neue Urkunde aus, gleichlautend mit der alten, durch-